

Ercheinungswert Wien - Info Mail, Original beschriftet, Webpagecode: 1030 Wien - Sparrang Post: 022.02.0225



Sozialökonomischer Betrieb: RUSZ Ein neuer Wirtschaftszweig?

Josef Witke

Sozialökonomisches Projekt:
RUSZ

Wolfgang Haybäck

Wer sind wir,
was tun wir für Sie

Karl-Heinz Bradavka

Mit dem Thema Sicherheit
im Fernsehen

WB-Fraktion

Mitglieder stellen sich vor

Zwei gute Gründe

WB-Elektro zu wählen"

Soziales Dilemma oder eine Vorbereitung unserer Mitglieder auf die in Zukunft zu erwartenden Probleme im Zusammenhang mit EU-Osterweiterung?

Eine hart ausgefallene Überschrift, aber bei der heutigen Wirtschaftslage und den Zukunftsaussichten gibt es keine besseren Worte. Was ist geschehen?

Es gab eine Sendung in Help TV — ORF

Es gab eine Werbung in Kurier, es gibt die Seiten Internet und es gibt Werbegeschenke!

Darauf wurden Gespräche in und mit der Kammer und dem AMS geführt. Vor der Wahl: die Arbeiterkammer macht mit.

Es wird von allen Anwesenden nach sachlichen Gesprächen festgehalten: R.U.S.Z hat seine Ziele verfehlt und die gestellten Aufgaben überschritten.

Wer ist nicht erschienen? Die Arbeiterkammer! Klar - die Wahlen waren vorbei.

Das AMS wird den Gewerbetreibenden alle möglichen Unterlagen für Förderungsmittel zur Verfügung zu stellen und gegebenenfalls Kammerfunktionäre in Sachen AMS Förderung einzuschulen!

Ein Gespräch mit dem R.U.S.Z wird auch vereinbart.

Die Forderung des WB-Elektro lautet:

R.U.S.Z soll sich mit dem ursächlichen Thema Altgeräte-Recycling und Entsorgung beschäftigen.

Soll nur zu den ermittelten Verrechnungssätzen des Gewerbes anbieten - kein geförderten Dumping-Preisen mehr.

Gleiche Chance für das Gewerbe bei geförderten Mitarbeitern.

Wir verfolgen die Sache weiter! Wir bleiben am Ball!

Josef Witke

Wer sind wir, was tun wir für Sie

Der WB-Elektro ist ein Teil der starken Gemeinschaft der Vertreter der Unternehmer: des Wirtschaftsverbandes. Wir sind die Organisation in der Elektroinnung, die in allen Belangen und Wünschen für Sie und Ihre Anliegen jederzeit und unentgeltlich - oft auch in der Freizeit - in Fachausschüssen tätig sind oder in Ministerien und Magistratischen Ämtern verhandeln. Dabei wurden schon viele Probleme von unserem Berufsstand abgewendet und für unser Gewerbe Arbeit geschaffen.



Wir haben in der Innung die Voraussetzungen für die Modernisierung Ihrer Betriebe mit kostengünstigen Angeboten geschaffen, den Transport von wichtigen Informationen durch den Ausbau des Internets beschleunigt. Wir geben jederzeit Auskünfte über Vorschriften und gesetzliche Bestimmungen, über wirtschaftliche Fragen, über Fragen zu Ausbildung und Berufsstand und dies alles unentgeltlich und nicht mit der Absicht, dabei eigene Produkte verkaufen zu wollen.

Die Vertreter des WB-Elektro schmiedet in den Arbeitssitzungen neue Pläne, um zum Beispiel das Thema Sicherheit zu forcieren. Wir machen dies, um die Bevölkerung mit diesem Thema zu sensibilisieren - damit Sie zu neuen und ertagreichen Geschäften kommen

können. Wir tun dies auch, um unseren Lehrlingen eine sichere Ausbildung zu ermöglichen.

Eines muss aber schon einmal gesagt werden: die Innung ist kein Amt. Sie wird nach kaufmännischen Gesichtspunkten geführt, immer den Auftrag im Auge, den Mitgliedern Vorteile zu verschaffen. Wir vom WB sind auch hier Ihre Ansprechpartner, Ihre Hilfe in kniffligen Angelegenheiten, Ihr Lieferant für neue Ideen, für neue Geschäftsfelder.

Es ist viel zu wenig bekannt, dass wir vom WB-Elektro einen gewichtigen und entscheidenden Teil der Arbeit in der Innung verrichten. Wir werden das ändern. Sie sollen wissen, was wir leisten - und was wir in Zukunft leisten wollen.

Wolfgang Haybäck

Durchgesetzt

Wiener Solarförderung — ein Erfolg!

Die Wiener Ökostromförderung ist eine willkommene Überbrückungshilfe bis zum in Kraft treten des neuen Ökostromgesetzes.

Nach langen Verhandlungen haben wir sie erreicht.

Nächstes Ziel muß aber eine vereinfachte Einreichung sein - One shop stop

Detailinfos bei Bernd Rumpfmayr unter 01/894 99 77

Zwei gute Gründe, WB-Elektro zu wählen:

1. Weil wir in vielen verschiedenen Fachausschüsse des ÖVE oder Normeninstituts teilnehmen, technische Kompetenz aufweisen und Praxiswissen einbringen.

2. Weil wir uns für die Ausbildung der Lehrlinge stark machen, im Referat der Innung intensiv mitarbeiten und die Voraussetzungen für Lehrhilfen und moderne Prüfungen schaffen.

Thema Sicherheit im Fernsehen



Unser Karl-Heinz Bradavka (Bild), seines Zeichens unermüdlicher Berufsgruppenobmann der Alarmanlagentechniker hat wieder im ORF zugeschlagen. Auf Einladung der Sendung „Gut

beraten Österreich“ – eine Vorabend-sendung mit großer Reichweite – hat er neuerlich vor der Urlaubszeit die Konsumenten über den richtigen Einbruchschutz informiert. In einer gelungenen Demonstration wurde klargemacht, wie eine Alarmanlage mit Zentrale, Aussensirene, Aussensicht und Bewegungsmelder funktioniert.

PR im Sinne der Wiener Gewerbetreibenden verständlich für Endkunden gemacht.

Mit Sicherheit Geld verdienen!

Mehr darüber im nächsten E-Nerv durch Ihren Gewerke-Vertreter

Karl-Heinz Bradavka

Wiener Wirtschaftsreport
Medieninhaber:
Öst. Wirtschaftsbund Wien,
1010, Falkestraße 3/3,
Tel 512 76 31, Fax 512 76 31/34
Verantwortlicher: Johannes Wolf

Impressum:

Redaktion: Wolfgang Haybäck,
1030 Wien, Seidlgasse 31,
Tel 712 14 11, Fax 715 28 00,
eMail: ding.haybaeck@aon.at
Druck: Odysseus, Fotos: Archiv

WB Mitarbeiter stellen sich vor:

Anton Hanreich,



am 10.2.1956 in Wien geboren. Erblisch vorbelastet durch Vater und Onkel. Nach der schulische Laufbahn und Lehre als Elektroinstallations-techniker wurde er 1979 behördlich konzessionierter Elektrotechniker, und damit jüngster „Elektro-

Meister“ Österreichs. 1979 Übernahme des väterlichen Geschäfts. Mitarbeit in der Innung ab 1995 im Technischen Referat und in den Fachausschüssen des ÖVE sowie des Normungsinstituts. Vorsitzender der Lehrabschlussprüfungskommission und Trainer in den Meisterprüfungsvorbereitungsseminaren der Elektrotechniker. Für Kollegen erreichbar über Email: elektrohanreich@aon.at

Hubert Steinhardt



geb. 9.3.1970 in Wien. Nach der Vorschule die HTL abgeschlossen. Diverse Praktika bei Hewlett Packard, Schrack, Ovotherm sowie Konsulent bei Hewlett Packard und Ford. 2 Jahre Entwicklung der landesweiten Organisation und

EDV in Ungarn. 1991 Gründung der Steinhardt Systeme sowie der Notes Consulting-GmbH und der ECON Datenverarbeitungs-GmbH 1995. 2002 Übernahme aller Anteile. Tätigkeitsbereiche: Netzwerktechnik und -administration, Serverbetrieb, „Voice over IP“ sowie Telefonie, Elektro-, und Steuerungstechnik, Multimedia- und Präsentationstechnik. Erreichbar unter: hubert.steinhardt@econ.at